

Würzburger Unternehmer Marco Scherbaum zum Europäischen Wirtschaftssenator des Europäischen Wirtschaftssenats berufen

Feierliche Übergabe der Urkunde durch Dr. Ingo Friedrich, Präsident des EWS und Vizepräsident a.D. des EU-Parlaments am 21. Februar im Rahmen der Europakonferenz in Kiew/Ukraine

Kiew, München, Würzburg im Februar 2020: Der Geschäftsführer von HEALTH FOR ALL GmbH & Co. KG aus Würzburg - Marco Scherbaum - wurde zum Wirtschaftssenator des Europäischen Wirtschaftssenat (EWS) berufen.

Die feierliche Übergabe der Berufungs-Urkunde an Herrn Scherbaum erfolgte durch Dr. Ingo Friedrich, Präsident des EWS und Vizepräsident a.D. des EU-Parlaments, im Rahmen der Europakonferenz am 21. Februar 2020 in Kiew/Ukraine – vor Publikum mit rund 1.000 Vertretern der Politik, Wirtschaft und Anwesenheit des ukrainischen Präsidenten.

Dr. Friedrich: „Die Berufung Scherbaums erfolgt auf Grund seiner nachweislich fachlichen Expertise als Manager und Fachbuchautor, der innovativen Ausrichtung seines Unternehmens sowie seines persönlichen Einsatzes für Wirtschaft, Gesellschaft und die Zukunft Europas.

Marco Scherbaum nimmt mit seinem Amt als Wirtschaftssenator eine Alleinstellung für seine Branche im EWS ein, da er europaweit der einzige Senator ist - in dem eigens für seine Spezialisierung neu gegründeten Ressort „Betriebliche Gesundheitskonzepte“.

Scherbaum wird vor allem politischen Entscheidungsträgern beratend zur Verfügung stehen, um damit das Zusammenspiel zwischen Politik und Wirtschaft in Europa zu stärken.

Der EWS bildet den Expertenrat für die EU, die sich bei Gesetzgebungsverfahren auf das Gremium stützt. Neben ihm ist im Wirtschaftssenat auch der ehemalige Premierminister Jean-Claude Juncker.

Eine seiner zentralen Aufgaben sieht der Europäische Wirtschaftssenat darin zu verhindern, dass mehr und mehr Unternehmensentscheidungen von der Politik getroffen werden. Bereits heute gehen rund 80 % aller Gesetze und Verordnungen mit wirtschaftlichem, aber auch gesellschaftlichem Bezug direkt oder indirekt auf Brüssel zurück. Diese und viele andere EU-Besonderheiten machen es dringend erforderlich, dass einflussreiche Unternehmer wie Scherbaum verstärkt den Dialog mit der Politik suchen.

Marco Scherbaum: „Es ist mir eine große Ehre mein Wissen und meine Erfahrungen als Unternehmer künftig als Europäischer Wirtschaftssenator einbringen zu dürfen. Gerne nehme ich diese verantwortungsvolle und einzigartige Aufgabe an, indem ich zu konkreten Themen mein Wissen und meinen Erfahrungsschatz auf der sachlichen und fachlichen Ebene werteorientiert und nachhaltig zur Verfügung stelle. Die Qualität der Gesundheitsversorgung von Mitarbeitenden nimmt immensen Einfluss auf die Wirtschaft. Das geht uns alle an – in Deutschland und Europa.“

Bild: Übergabe der Berufungs-Urkunde im Rahmen der Europakonferenz in Kiew
Bild frei zur Verwendung (Quelle: Rudolf G. Maier, Pressesprecher EWS)



Bild v.l.:

*Marco Scherbaum (Europäischer Wirtschaftssenator, Geschäftsführer HEALTH FOR ALL GmbH & Co. KG),
Dr. Ingo Friedrich (Präsident des EWS und Vizepräsident a.D. des EU-Parlaments)*

Kommende EWS-Wirtschaftsgespräche mit Marco Scherbaum:

Going (Österreich)	07. - 08. Mai 2020
Rom (Italien)	19. - 21. Juni 2020
Timișoara (Romänien)	09. – 11. Okt 2020

Weitere Veranstaltungsplanung 2020:

- Belgrad (Serbien)
- Berlin (DE)
- Brüssel (Belgien)
- Frankfurt (DE)
- Hamburg (DE)
- Stuttgart (DE)
- Wien (Österreich)

Über HEALTH FOR ALL® GmbH & Co. KG:

Das unabhängige Beraterhaus HEALTH FOR ALL® bietet als Spezialmakler innovative betriebliche Gesundheitskonzepte für Unternehmen jeglicher Größe - branchenübergreifend deutschlandweit.

Alle Arbeitnehmer von teilnehmenden Unternehmen erhalten über HEALTH FOR ALL® als freiwillige Sozialleistung den Zugang zur hochwertigen und erstklassigen medizinischen Behandlung auf Privatpatienten-Niveau, inklusive wichtiger exklusiver Vorsorgeuntersuchungen zur Früherkennung von Krankheiten.

Das Beste: Unabhängig von Alter und Vorerkrankungen profitieren alle Mitarbeiter von der betrieblichen Absicherung von Gesundheitsrisiken – obligatorisch bezahlt vom Arbeitgeber.

HEALTH FOR ALL® verspricht bei allen Phasen der Beratung und Begleitung schlanke Prozesse und sorgt mit langjähriger Expertise dafür, dass unternehmensindividuelle

Anforderungen und Maßstäbe berücksichtigt sowie steuer- und arbeitsrechtliche Regelungen gelöst sind.

Ein wirklich attraktives betriebliches Gesundheitskonzept geht über eine simple Krankenversicherung weit hinaus. Das zeigt Marco Scherbaum als Autor in seinem Fachbuch: „Gesundheit für alle – Revolution der betrieblichen Gesundheitsversorgung“.

Auch die gesetzlichen Rahmenbedingungen spielen eine große Rolle. Geschäftsführer Scherbaum engagiert sich gegenüber politischen Parteien und Interessengruppen für optimale Voraussetzungen, um für Unternehmen drohende Ausfall- / Recruiting- / und Fluktuationskosten frühzeitig zu verhindern.

HEALTH FOR ALL® trägt die Bedeutung der betrieblichen Krankenversicherung nach außen und vertritt dabei ausschließlich die Interessen sowohl von Arbeitgebern wie von Arbeitnehmern.

Vielen Dank.

Bei weiteren Fragen stehe ich gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Heitzenröther
Presseverantwortlicher
HEALTH FOR ALL® GmbH & Co. KG
Schürerstr. 5
97080 Würzburg
Mail: presse@health-for-all.de